



Dienst am Nächsten – Eine Einladung zum diakonischen Handeln

Liebe Gemeinde,
in einer Welt, die oft von Individualismus und Selbstoptimierung geprägt ist, gibt es ein kraftvolles Zeichen der Hoffnung: den Dienst am Nächsten. Der Heilige Vater, Papst Franziskus, hat uns immer wieder dazu aufgerufen, als Kirche und als Gemeinschaft an die Ränder der Gesellschaft zu gehen, um denen zu helfen, die unsere Unterstützung am meisten brauchen.



Erst kürzlich konnten wir in zwei besonderen Gottesdiensten erleben, wie lebendig dieser Geist in unserer Gemeinde ist. In der Messe zu den "Sieben Werken der Barmherzigkeit", vorbereitet von der Arbeitsgruppe Kirchenasyl, wurde deutlich, wie engagierte Freiwillige Schutz für die Obdachlosen bieten, die Hungrigen nähren, ein offenes Ohr für die Einsamen haben, Kranke und Gefangene besuchen und einen würdigen Abschied für die Verstorbenen ermöglichen.

Auch in dem Gottesdienst zum Thema "Die Würde", vorbereitet vom Kreis "Der Andere Gottesdienst", dachte ich daran, dass wir durch unser diakonisches Engagement die Würde der weniger privilegierten Menschen stärken können. Ein kleiner, aber bedeutender Beitrag zum Sinn und zur Menschlichkeit in unserer Welt.

Diese Art von Engagement erfüllt nicht nur die Bedürfnisse anderer, sondern gibt auch uns selbst eine tiefere Bedeutung und Hoffnung. Es ist, als würde man nicht nur seinen Körper, sondern auch seine Seele nähren. Wie das tägliche Brot, die Bewegung und die Selbstfürsorge sollte auch der Dienst am Nächsten Teil unseres Lebens sein.

Wenn diese Worte in Dir widerhallen, wenn Du das Bedürfnis verspürst, etwas Gutes zu tun, wenn Du Dein Herz öffnen und Deine Hände reichen möchtest – dann lade ich Dich ein. Schließ Dich uns an! Gemeinsam können wir die Welt ein wenig heller machen. Es gibt viele Möglichkeiten, Bedürftigen zu helfen – sei es durch kleine Gesten auf der Straße oder durch langfristiges Engagement in der Gemeinde.

Melde Dich gerne bei mir.

Lina Orrego, Engagementförderin
Lina.orrego@erzbistum-koeln.de

